

Einblick in politische Arbeit von Ministerin

Projekt „Nie wieder Krieg“ / Europa-Staatsministerin Dr. Lührmann hält auf Einladung von SI Lauterbach-Vogelsberg Vortrag in Lauterbach

LAUTERBACH
(red). Am Freitag, 15. September, wird Europa-Staatsministerin Dr. Anna Lührmann Lauterbach besuchen, um einen Vortrag im Rahmen des SI-Projektes „Nie wieder Krieg!“ zu halten. Die Veranstaltung beginnt



Anna Lührmann

um 19.30 Uhr in der Aula der Alexander-von-Humboldt Schule. Anna Lührmann ist Beauftragte für die deutsch-französische Zusammenarbeit. Sie koordiniert die politischen Beziehungen zu Frankreich und setzt sich für einen umfassenden Austausch zwischen den Gesellschaften beider Länder ein. Anlässlich des 40. Jahrestags der Unterzeichnung des Élysée-Vertrags am 22. Januar 2003 hatten die beiden

Regierungen beschlossen, ihre Zusammenarbeit durch einen regelmäßig stattfindenden Deutsch-Französischen Ministerrat sowie durch die Benennung von jeweiligen Beauftragten für die deutsch-französische Zusammenarbeit zu vertiefen. Lührmann kommt nach Lauterbach, um im Rahmen des Projektes über ihre Arbeit und den Austausch mit ihren Kolleginnen und Kollegen in Frankreich zu berichten, über die sich eventuell stellenden He-

erausforderungen und mögliche Zukunftsperspektiven. Die Begegnung mit Europa-Staatsministerin Dr. Anna Lührmann gibt die einmalige Möglichkeit, einen persönlichen Einblick in die tägliche Arbeit im Rahmen des Élysée-Vertrages zu erhalten, dessen 60. Geburtstag im Fokus des diesjährigen Projektes „Nie wieder Krieg!“ steht. Der Eintritt ist frei – um eine Spende wird gebeten. Weitere Infos unter www.niewiederkrieg.net.